

II- 7099 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 3623/J

1989-04-11

A N F R A G E

des Abgeordneten Srb und Freunde
an den Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr
betreffend die Einstellung von behinderten Menschen

Gerade die öffentliche Hand hat aufgrund ihres Vorbildcharakters in einem erhöhten Ausmaß die Verpflichtung, dem gesetzlichen Auftrag nach Einstellung sogenannten "begünstigten Personen" nach dem Behinderteneinstellungsgesetz nachzukommen.

Bedauerlicherweise kommen die Unternehmen des Bundes dieser gesetzlichen Verpflichtung in einem nur sehr unzureichendem Ausmaß nach, was unter anderem eine der Ursachen für die extrem hohe Arbeitslosenrate bei behinderten Menschen ist.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an Sie folgende

A N F R A G E

1. Wie hoch war die Anzahl der beschäftigten "begünstigten Personen" nach dem Behinderteneinstellungsgesetz

- a) im Bereich der Österreichischen Bundesbahnen
- b) im Bereich der Post
- c) im Bereich der verstaatlichten Industrie

in den Jahren 1986, 1987 und 1988 (jeweils aufgegliedert nach den einzelnen Wirtschaftskörpern)?

2. Existieren Einstellungspläne für behinderte Menschen in den vorgenannten Wirtschaftskörpern?

Wenn ja: bitte nennen Sie uns die beabsichtigten Maßnahmen

Wenn nein: warum wurden für diese Bereiche keine Einstellungspläne für behinderte Menschen erstellt?
Bis wann werden Sie derartige Einstellungspläne erstellen lassen?